

Mittwoch, 25. April 2018, 9 bis 12 Uhr

Luftdichtheits-Konzept fachgerecht erstellen

Referent

Benjamin Standecker, M.Eng. BDB

Zertifizierter Sachverständiger für Schäden an Gebäuden (DIN EN 17024), zertifizierter Thermograf in den Sektoren Bau und Industrie (DIN EN 473 Stufe 3), Energieberater, zertifizierter Luftdichtheitsprüfer im Sinne der Energieeinsparverordnung, Lehrbeauftragter für Bauphysik, IB Standecker GmbH & Co.KG, Schwabach

Thema

Über 80 Prozent der Bauschäden haben einen bauphysikalischen Hintergrund – meist im Zusammenhang mit Feuchtigkeitsschäden. Oftmals handelt es sich dabei um Kondensat-Ausfall an Bauteiloberflächen oder an Bauteilen, verursacht durch eine nicht fachgerechte Herstellung der Luftdichtheits-Ebene. Neben Folgeproblemen wie Schimmelpilz-Wachstum oder Einschränkungen bei der Behaglichkeit spielt es natürlich auch eine Rolle, wenn die rechnerisch ermittelte Energieeinsparung nicht erreicht wird. Aus diesem Grund kommt dem Luftdichtheits-Konzept eine bedeutende Rolle zu.

Besondere Aufgabenstellung

Grundlagen der Erstellung eines Luftdichtheits-Konzeptes

Praktische Übung

Erarbeitung eines Luftdichtheits-Konzeptes für ein Mustergebäude

Zielgruppe

Energieberater_innen, Architekt_innen, Planer_innen, Bauingenieur_innen, Bausachverständige, Handwerker_innen (insbesondere in den Gewerken Zimmerei, Trockenbau, Putz / Stuck, Fensterbau), Bauträger_innen und Immobilienverwalter_innen

Gebühr (inklusive Arbeitsunterlagen und Getränke): **95 Euro**

Anerkannte Fortbildungspunkte Energieeffizienz-Expertenliste:

4 Unterrichtseinheiten Wohngebäude (KfW)

4 Unterrichtseinheiten Nichtwohngebäude (KfW)

4 Unterrichtseinheiten Energieberatung im Mittelstand (BAFA)